

Jahresbericht Zuger Bäuerinnen 2014

Am 29. Januar 2014 war meine erste Generalversammlung im Alterswohnheim Mütschi in Walchwil.

Fina Schuler und Susanne Roth haben ihr Amt abgegeben. Wir konnten dafür Sabine Wyttenbach und Hedy Hürlimann im Vorstand begrüssen.

Mit viel Elan und Energie sind wir vom Vorstand ins neue Vereinsjahr gestartet.

Diese Energie brauchten auch die Tanzpaare, die mit viel Schwung, im Februar beim Tanzkurs für Fortgeschrittene, übers Tanzparkett glitten.

Im März besuchten rund 40 Frauen den Besinnungsnachmittag im Kloster Heilig Kreuz.



Weiter ging es mit den Wellnessferien in Bad Zurzach. Für ein paar Tage alles in den Hintergrund stellen und einfach nur geniessen.

Ja, geniessen, das konnten auch die Frauen, welche beim Männerkochkurs eingeladen waren. 8 Männer konnten ihr Erlerntes unter Beweis stellen. Am 18. März, konnten einige Bäuerinnen ihr künstlerisches Talent beim Töpferkurs zeigen.



Am 23. und 24. April war die DV des SBLV (schweiz. Bäuerinnen- und Landfrauenverband) in Spiez. Ein fast historischer Tag für die Zuger Bäuerinnen. Jeanette Zürcher-Egloff wurde als erste ZG Bäuerin in den Vorstand des SBLV gewählt. Herzliche Gratulation!

Dieses Jahr waren wir wieder an der Luga. Zum Thema vier Jahreszeiten kochten und backten 6 Zuger Bäuerinnen für den Kanton Zug in der Zentralschweizer Kocharena.



Startschuss: Am 29. April war der erste Auftrag für den **Zuger Bürinne Apéro!** Alle sind mit Herzblut dabei. Das widerspiegelt sich auch auf unsere Buffets. Neugierig geworden? Unter www.apero-zug.ch könnt ihr noch mehr Gluschtiges und Feines sehen.

Bei strömenden Regen ging es am 9. Juli auf die Abendwanderung in Rotkreuz. Anscheinend macht das Wetter den fast 40 Frauen nichts aus, sie haben eben die Sonne im Herzen... so ist das im Protokoll vermerkt.



Mit viel Sonne ging es dafür im September auf die Bäuerinnen-Reise nach Bern. Wir erkundeten das Bundeshaus und erfuhren, dass es einen Blocher Knopf gibt. Gerne geben die Teilnehmerinnen darüber Auskunft. Am Nachmittag machten wir die Altstadt von Bern unsicher. Ein Tag für uns Frauen.

Am 1. August Brunch waren 8 Familien vom Kanton Zug mit dabei.

Bei Romana Zumbühl, auf dem Brunnamthof, gab es ein Kräutertrendevous. Wir erfuhren mehr über Kräuter und stellten selber Salben und Tinkturen her.



Weiter ging es mit dem Männerkochkurs Nr. 2 zum Thema Traditionelle Schweizerküche.



Wie jedes Jahr sind wir Zuger Bäuerinnen an der Herbstmesse vertreten. Mit den Milchshakes und einer kleinen Ausstellung sind wir jeweils in der Tierhalle anzutreffen. Dieses Jahr wollten wir die Bienen unseren Besuchern näher bringen. Klein und Gross konnten noch bei einem Wurfspiel mitmachen und dabei ihr Geschick unter Beweis stellen. Mit dem Milchshake geht es weiter: Am Pausenmilchtag im November konnten über 5600

Zuger Kinder einen Becher Milch zum Znüni geniessen.

Am 9. November war der Erntedank Gottesdienst in Risch.

Die kreative Ader konnten die Frauen beim Etageren Kurs und beim Glaskunstabend zeigen.



Wegen Schneemangel ist die Schneeschuhwanderung im Nollengebiet verschoben worden.

Wetter unabhängig war der nächste Kurs. Gabelzartes Fleisch: Das wünscht sich jede oder jeder Fleischliebhaber. Über 70 Personen wollten dem Geheimnis auf die Schliche kommen. Und wirklich... Gabelzart!

Vom Feinsten war auch der Jodel-Schnupperkurs. 16 Frauen und 2 Männer versuchten sich beim Jodeln. Wurde etwa ein verstecktes Talent gefunden?

Dieses Jahr mussten wir von zwei Mitgliedern Abschied nehmen:

Knüsel-Käppeli Rosa, Rotkreuz

Schelbert-Weiss Agatha, Neuheim

Der Zuger Bäuerinnen Vorstand traf sich zu 4 Sitzungen.

Weiter habe ich als Vertreterin der Zuger Bäuerinnen an Sitzungen teilgenommen vom Zuger Bauernverband, Maschinenring Zugerberggebiet und der Frauenzentrale Zug.

Ein intensives und bewegtes Jahr ist vorbei. Wir sind gespannt, motiviert und bereit für neue Herausforderungen.

Ich danke allen Vorstandsfrauen für ihre motivierte Mitarbeit und ihre herzliche Freundschaft. Ein Dank an alle Bäuerinnen für die Mithilfe an diversen Anlässen und das Besuchen unserer Kurse. Auch einen herzlichen Dank geht an das Landwirtschaftsamt, den Zuger Bauernverband und dem Schluechthof-Team für die gute Zusammenarbeit.

Januar 2015

Erika Bütler, Präsidentin Zuger Bäuerinnen